

Antrag für die Nutzung von Stadtteilmitteln

Liebe Frau Westrich, sehr geehrte Damen und Herren des Ortsbeirats,

wie in der letzten Ortsbeirats-Sitzung besprochen, möchte ich meinen Vorschlag für die Verwendung von Stadtteilmitteln 2024 kurz formulieren.

In einem weiteren „Wäldchen“ unsere Lerchenbergs soll mit einer Baumpflanzaktion auf die Wichtigkeit der Pflege unseres Waldes hingewiesen werden. Hierfür sollen Stadtteilmittel in Höhe von 1.000 € bereitgestellt werden. Bei der Aktion sollen die Anwohnenden aktiv mit eingebunden werden, um auf die Problematik hinzuweisen. Zusätzlich soll auch der OBR bei der Aktion mit eingebunden werden.

Konkret geht es um das Wäldchen um den Christian-Haas-Weg:



Die Pflanzaktion soll während der Waldtage vom 13-15. September stattfinden ([Deutsche Waldtage \(deutsche-waldtage.de\)](https://www.deutsche-waldtage.de)). Dies ist eine Initiative des BM für Ernährung und Landwirtschaft und den Landesforsten, die auch mit Informationsmaterial unterstützt wird. Im Vorfeld der Pflanzaktion soll der Wald zunächst von invasiven Pflanzen gesäubert werden. Dies wird in Zusammenarbeit mit Anwohnern und der katholischen Jugend erfolgen. Gerne können sich auch andere Gruppen anschließen.

Der Vorschlag zur Kombination mit den Waldtagen kommt von dem Förster Herr Hoffmann.

Zum Hintergrund:

Die kleinen Wäldchen im Stadtteil Lerchenberg sind von besonderer Bedeutung für unseren Stadtteil. Sie prägen unseren Stadtteil und verbessern auch das Mikroklima. Artenvielfalt und intakte Ökosysteme sind die Grundlagen für Leben auf der Erde. Miniwälder dienen vielen verschiedenen Tier- und Pflanzenarten als Lebensraum.

Insbesondere in dem rot markierten Waldabschnitt haben sich in den letzten Jahren invasive Pflanzen wie Kirschlorbeer und runzelblättriger Schneeball ausgebreitet. Diese Pflanzen sehen zwar grün aus, bieten aber heimischen Tieren kaum Nahrung oder Lebensraum. Werden sie nicht entfernt, nehmen sie den heimischen Pflanzen und Bäumen den Lebensraum. Beispielhaft sind hierzu einige Bilder angehängt. Neben einigen bereits sehr großen invasiven Pflanzen gibt es auch eine Vielzahl von kleineren Pflanzen, die zukünftig einen Großteil des Waldes einnehmen könnten. Zur weiteren Info verweisen wir auf die Veröffentlichung des SWR vom 21.3.2024 ([Illegaler Grünschnitt sorgt für Ärger im Ober-Olmer Wald - SWR Aktuell](#)).

In der OBR-Sitzung vom 21.9.2023 hatten wir 1.000€ aus Stadtteilmitteln für die Aktion „Projekt Wald der Zukunft“ des Ortsbeirats und des Försters Herr Hoffmann bereitgestellt, die zur

Wiederaufforstung in der Nähe des Bürgerhauses eingesetzt wurden. In der OBR-Sitzung vom 22.2.2024 hatten wir besprochen, dass wir als Ortsbeirat die Aktion auch in 2024 fortsetzen wollen.

Anbei ein paar Bilder aus dem Waldstück.

Für die CDU-Fraktion: Markus Gillenberger



